



HGO CLUBORGAN

Nr. 125

Liebe HGO-Fans

Das neue Jahr hat bereits begonnen und ich hoffe, dass Ihr eure guten Vorsätze bereits in die Tat umsetzt. Falls Ihr noch auf der Suche nach dem einen oder anderen Vorsatz seid, findet Ihr hier eine Auswahl von mehr oder weniger guten Vorsätzen:



Auch wenn der Dezember 2022 schon lange her ist, erinnert Ihr Euch bestimmt noch an die beiden Veranstaltungen, die viele Menschen angezogen haben, nämlich den Sphagetti-Plousch sowie die traditionellen Xmas-Games. In dieser neuen Ausgabe werden die Fotos, die gemacht wurden, viele Erinnerungen wachrufen (mit einem grossen Dankeschön an Alex für die vielen Aufnahmen).

Wusstet Ihr, dass jeden Freitag eine Stunde Schulsport in der Turnhalle Worblaufen stattfindet? Marina (Szidat) und Sven (Klädtker) stehen unseren (vielleicht zukünftigen) Junior:innen zur Verfügung, um ihnen ein paar Handballkenntnisse beizubringen, aber auch Teamgeist und Respekt vor dem Gegner. Wenn Ihr Lust habt, sie zu unterstützen, zögert nicht, Euch mit ihnen in Verbindung zu setzen. Ihr kennt das Sprichwort "früh übt sich, was ein Meister werden will".

Das Datum ist noch weit entfernt, aber Ihr könnt es Euch schon jetzt in Euren Kalender eintragen: am **23. Juni 2023** findet das traditionelle "**HGO Sommerfest**" statt. Weitere Details folgen in der nächsten Ausgabe.

Es bleibt mir nur noch, Euch viel Spass beim Lesen und eine möglichst erfolgreiche Rückrunde zu wünschen.

HOPP HGO!
Chrige





INHALTSVERZEICHNIS

Impressum	3
HGO Cluborgan	3
Aus dem Vorstand	5
Einige Impressionen...	7
Aus den Teams	14
Damen	14
Junior:innen U15	17
Schulsport	19
Herren	23
Aus Sicht des Goalies	25
Sponsoren HGO	29
Wichtige Termine	30
Who is who im HGO?	31
HGO im Facebook	35
HGO im Instagram	36





Impressum

HGO Cluborgan

Das Vereinsorgan der Handballgruppen Ostermundigen Ittigen Bolligen (HGO).
An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:

Vorstand:

Dino

Aktive:

Flavia (Damen)
Marina (Schulsport)
Plüür (Herren)
Nick (Junior:innen)
Stuwi (Goalie)

Redaktion:

Christine Etienne
Lutertalstrasse 31/17
3065 Bolligen

Druck:

Tanner Druck AG
Dorfstrasse 5
3550 Langnau i.E.

Sponsoren:

Siehe
Sponsorenliste

Auflage:

Erscheinungsweise:

Redaktionsschluss:

155 Stück

4 x jährlich

siehe Rubrik «Wichtige Termine» (Seite 30)



Ihr
Versicherungsbroker

Assurisk AG
INSURANCE & FINANCIAL
CONSULTING

Beratung in Versicherungs-
und Finanzdienstleistungen

Untere Zollgasse 28
Postfach, 3072 Ostermundigen 2
Telefon 031 330 60 60
Fax 031 330 60 65
assurisk@assurisk.ch
www.assurisk.ch

Aus dem Vorstand



Liebe HGO-Familie

Gerne gebe ich euch einen kleinen Rückblick und einen Ausblick zur laufenden Saison.

Herren-Team

Unser auf diese Saison hin neu formiertes Herren-Team bekundete zu Beginn der Saison noch etwas Mühe. Die Mannschaft besteht nun aus Spielern der beiden ehemaligen HGO Herren-Teams und diese musste sich zu Beginn der Saison zuerst etwas finden und einspielen. So verlor man die drei ersten Auftaktspiele alle und konnte sich ab dem 4.Spieltag in La Chaux-de-Fonds auswärts endlich rehabilitieren.

Von dort an wurde eine Siegesserie gestartet von 5 Spielen am Stück darunter Siege gegen die Routiniers und ehemalige Spitzenhandballer von Lyss5 oder einem deutlichen Auswärtssieg beim Aufsteiger aus Ins. Nach einem vermeintlichen Zwischentief Anfangs Dezember und der daraus resultierenden Niederlage zu Hause gegen Biberist, konnte anschliessend das Spiel kurz vor Weihnachten in Yverdon wieder gewonnen werden. So kletterten unsere Herren vom Tabellenkeller rauf bis zum Anschluss an das Spitzentrio.

Es macht Freude zu zuschauen, wie sich die beiden Teams zu einer Einheit bildeten und gemeinsam nach dem Aufstiegsspielen streben, welche bereits in der ersten gemeinsamen Saison als Ziel rausgehauen wurden.

Die Rückrunde startete ebenfalls fulminant und man konnte Handball Emme aus dem Spitzentrio gleich mit einem deutlichen Heimsieg nach Hause entsenden. Ebenfalls wurde im zweiten Rückrundenspiel der Aufsteiger von Ins von der Platte gehauen und deutlich besiegt. Nun warten schwierige Spiele gegen Uni-Bern und das Team aus Lyss auf die Mannschaft der beiden Coaches Mordasini/Elmer. Wir sind überzeugt, dass auch diese Hürden mit einer tollen Mannschaftsleistung überwunden werden können und wünschen dem Herren-Team viel Glück beim Erreichen des ambitionierten Saison-Zieles.

Damen-Team

Unsere Damen hatten es in der Vorrunde in einer doch schwierigen Gruppe nicht ganz leicht.

In den Spielen gegen die Favoritinnen aus Visp und der Spielgemeinschaft SG Uni-Bern United zog man im Hin und Rückspiel leider den Kürzeren. Gegen die auf Augenhöhe liegenden Gegnerinnen der SG Thun3/Grosshöchstetten verlor man beide Spiele leider knapp und musste sich am Ende in der Tabellenmitte einordnen.



Die Spiele bei welchen unsere Damen als Favoritinnen auftraten konnten beide souverän sowohl gegen Lyss2 wie auch den Uni-Bern Bees gewonnen werden. Somit endete die Vorrunde mit Rang 4 von 6 und die Gruppe für die Aufstiegsspiele in der Rückrunde wurde verpasst.

Für die Rückrunde wurden unsere Damen der Gruppe S2-06 zugeteilt und sind dort klar zu favorisieren. Im ersten Ernstkampf der Rückrunde konnten die Kontrahentinnen aus Thun/Grosshöchstetten gegen welche in der Vorrunde noch 2 Niederlagen resultierten besiegt werden. Ein guter Start und aufbauend für die noch kommenden Spiele.

Es macht Freude dem altersdurchmischten Team beim Handball zu zuschauen und wir sind uns sicher, dass das Team die Saison erfolgreich abschliessen wird.

Junioren/Juniorinnen Team U15

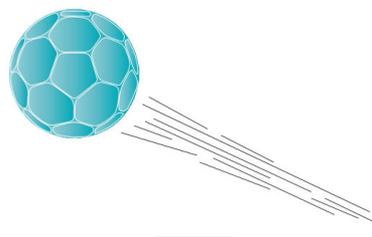
Unser gemischtes Junioren/Juniorinnen Team startete in ihre zweite Saison unter dem Trainer Nick Bühler. In einer grossen Gruppe mit 9 Teams kämpften sie in einer ersten Phase der Saison um die Qualifikationsrunde. Hier konnten aus 8 Spielen deren 4 gewonnen werden, einmal wurde Unentschieden gespielt und 3mal resultierte eine Niederlage. So klassierte sich das Team auf dem Tabellenrang 5 von 9. Es waren bereits beachtliche Fortschritte zur Vorsaison erkennbar und das Team wuchs trotz schmalem Kader weiter zusammen und zeigt grosse Freude am Handballsport.

Für den zweiten Teil der Saison wurde das Team nun in eine sogenannte Promotions-Gruppe eingeteilt mit wiederum 9 Mannschaften. Hier gelang im Januar bereits ein fulminanter Start mit einem deutlichen Auswärtssieg in Visp. Zu Hause wurde Wacker Thun von der Platte geputzt und danach Auswärts bei Aarberg sogar mit dem Resultat von 3-33 gewonnen. Es macht Freude dieses Team in der oberen Tabellenhälfte zu sehen und wir sind davon überzeugt, dass wir noch viel Freude an den Jungs&Mädels haben werden.

Aktuell sind wir gerade daran die Zukunft dieses U15 Teams zu klären / zu regeln und sind bestrebt, für alle eine gute und zukunftsorientierte Lösung zu finden.

In diesem Sinne viel Freude beim lesen des Cluborganes und HOPP HGO!

Aus dem Vorstand
Dino Hadorn





Einige Impressionen...

Aus dem Spaghetti-Plousch am 10. Dezember 2022







Aus den Xmas-Games am 15. Dezember 2022

HGO - Maibo x 5	Real - R-HGO x X
R-HGO - Maibo x X	HGO - Real x X
Real - Maibo x 1	HGO - R-HGO x 1
HGO	
R-HGO	
Maibo	
Real	

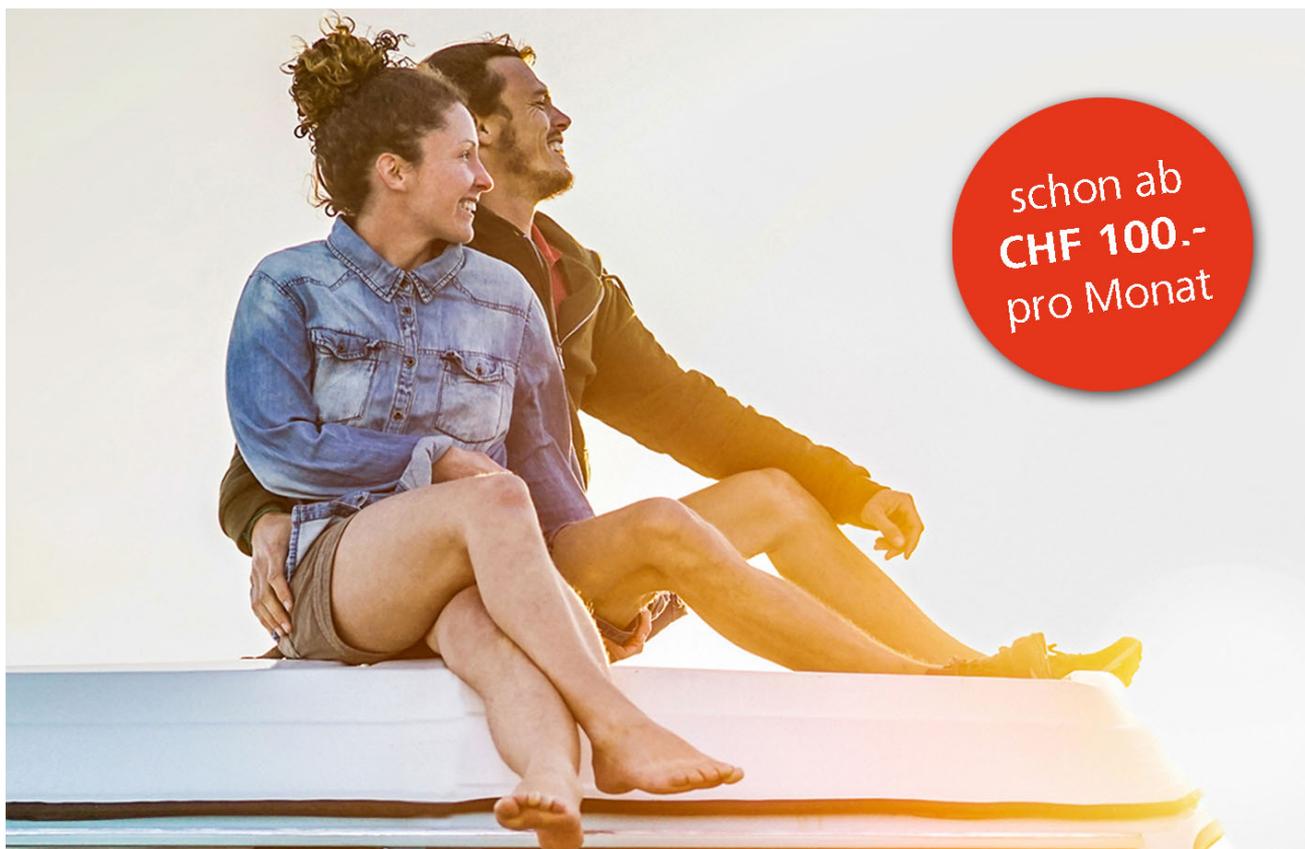




raumteiler

raumteiler | architekten





schon ab
CHF 100.-
pro Monat

Lassen Sie Ihre Träume
schneller wahr werden
mit einer cleveren Alternative
zum Sparkonto



«Mit einem Raiffeisen Fonds-Sparplan machen Sie mehr aus Ihrem Ersparnis und genießen dabei eine hohe Flexibilität. Sprechen Sie mit mir darüber, wie Sie schnell und systematisch Ihre Ziele erreichen»

Nadja Baumann
Kundenberaterin Ittigen-Ostermündigen

Raiffeisenbank Worblen-Emmental

Tel. 031 838 55 55

www.raiffeisen.ch/mein-traum

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei



Preise

Raclette (à discrétion) : 10.-
⇒ Junioren : gratis

Mineral : 2.-
Bier : 3.-
Fl. Wein : 15.-



 by Alex



Aus den Teams

Damen

Start der Damenmannschaft in die Saison 22/23

Die Saison 22/23 hielt Gegner technisch nicht viel Neues für unser Damenteam bereit – Uni Bern Handball 2 Bees (oder o eifach Uni Bärn), Lyss, Thun, Visp. Einziger Neuzugang und somit einzige Unbekannte in der Variablen: Uni Bern 1 United – eine Mischung aus Uni Bern und dem 2. Liga Absteiger Köniz . Blickt man auf die vergangenen Saisons zurück, eine durchaus machbare Gruppe, in der der Aufstieg in die Stärkegruppe 1 ein realistisches Ziel sein sollte – nicht so in der Saison 22/23.

Unserem Team wurde nach gleich drei Niederlagen zum Saisonstart klar, dass es diesmal anders laufen würde, als die zwei Saisons davor. Zu diesem Zeitpunkt war klar, dass einfach in die erste Stärkegruppe durchmarschieren, schwierig werden würde. Aufgeben war jedoch zu keinem Zeitpunkt eine Option für uns, also trainierten wir weiterhin fleissig und besserten unsere Taktik aus. Im vierten Spiel auswärts dann endlich der lang ersehnte erste Sieg gegen Uni 2 Bees.

Auch im darauffolgenden Spiel konnten sich unsere Damen gegen Lyss (zwar sehr knapp mit 24:25) durchsetzen und weitere zwei Punkte nach Hause holen. Doch die Freude sollte nicht sehr lange anhalten: die nächsten Spiele gingen leider zu Gunsten unserer Gegnerin aus.

Die erste Saisonhälfte lief zwar nicht ganz wie gewünscht, als Mannschaft haben wir glaube ich jedoch viel dazu gelernt und sind vor allem noch stärker zusammengewachsen. Ich denke ich spreche im Namen aller Spielerinnen wenn ich sage, das Ziel der zweiten Saisonhälfte ist es definitiv, zu unserer alten Stärke zurückzukehren und zu zeigen, dass die HGO Damen nicht so leicht unterzukriegen sind.



Kleiner Einblick in unser Weihnachtsessen: (Zwar nicht ganz so traditionell im Restaurant oder draussen bei einem Glühwein, aber Pizza geht doch immer 😊)

Flavia



WERDE SCHIEDSRICHTER DEINE CHANCE

Was wir dir bieten:

- Persönlichkeitsentwicklung
- Finanzielle Entschädigung
- Netzwerk und Weiterbildung
- Betreuung durch Fachpersonen

Was wir von dir erwarten:

- Bezug zum Handball
- Regeln lernen und umsetzen
- 2 bis 3 Einsätze pro Monat
- Mindestalter 14 Jahre

Als Schiedsrichter/Schiedsrichterin gewinnst du wertvolle Erfahrungen, entwickelst deine Persönlichkeit und unterstützt ganz direkt deinen Verein – sowie den ganzen Handballsport. Wir freuen uns auf dich.



**KONTAKT UND WEITERE INFORMATIONEN:
RETO MORELL, LEITER ABTEILUNG SCHIEDSRICHTER
RETO.MORELL@HANDBALL.CH | +41 79 639 35 17**





Junior:innen U15

Ausblick Rückrunde

Besser konnte für uns die Rückrunde der Saison 22/23 nicht starten. Am 14. Januar reisten wir gemeinsam mit dem Zug ins schöne Wallis nach Visp, um unser erstes Rückrunden-Spiel zu bestreiten. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten (wir warfen unser erstes Tor erst in der 5. Minuten), fanden wir schliesslich ins Spiel und es bleibt zunächst mehr als spannend. Andauernd wechselten wir und Visp uns mit der Führung ab, wobei wir dann doch noch mit einem 4 Tore-Vorsprung in die Halbzeitpause gehen konnten.

In der 2. Hälfte des Spiels konnten wir dank einem super Start und konstanten Leistung unsere Führung weiter ausbauen und schlussendlich mit 2 verdienten Punkten zurück nach Ittigen reisen.

Nach rund einem Monat Pause, näherte sich endlich das 2. Rückrundenspiel. Diese Mal zuhause im Rain gegen einen halbwegs unbekanntem Gegner. Halbwegs, da wir bereits in der vorherigen Saison gegen sie spielte, dann aber in der Vorrunde der aktuellen Saison kein Team gestellt wurde. Der Gegner hiess Wacker Thun. Bei diesem darf man wirklich sagen, dass unser Sieg zu keinem Zeitpunkt gefährdet war. Souverän gingen wir in Führung und konnten bereits mit einer deutlichen Tordifferenz (15:4) in die Pause gehen. Auch die 2. Halbzeit entschieden wir für uns und gewannen somit schlussendlich mit 29:12. Die Fortschritte und Entwicklung, die das Team durchgemacht hat, sind überragend und jeder einzelne Match macht Spass.

Dieses Mal durften wir bereits eine Woche später wieder auf dem Spielfeld antreten. Der Gegner war uns bekannt: Aarberg. Trotz eines deutlichen Sieges in der Vorrunde (22:9), wussten wir über die Stärke in der Defensive des Gegners.

Im Spiel in der Vorrunde hatten wir sowohl mit der offensiven Deckung von Aarberg, wie auch mit ihrem Torhüter Mühe. Durch gezieltes Training in den Wochen zuvor und den Fakt, dass wir gegen die letzten beiden Gegner trotz offensiver Deckung deutlich gewannen, hatte ich ein gutes Gefühl und dieses wurde mir bestätigt. Lange ohne Gegentor gingen wir dann mit einem Pausenstand von 18:3 für HGO in die Kabine. In der zweiten Halbzeit konnten wir unseren Vorsprung ausbauen und erhielten kein (!) Tor mehr. Das Schlussresultat von 33:3 zu unseren Gunsten war also mehr als deutlich und macht Vorfreude auf die noch kommenden Spiele



Aktueller Stand (24.2.2023)

TABELLE

POS	TEAM	SP.	PKT	S	U	N	T+	T-	T (+/-)	SERIE	L5
1	TV Länggasse Bern B	4	7	3	1	0	118	96	22	NV: 4	●●●●○
2	HGO *	3	6	3	0	0	93	33	60	G: 3	●●●●○
3	HBC Ins *	3	5	2	1	0	93	47	46	NV: 3	●●●●○
4	Wacker Thun	4	4	2	0	2	91	82	9	V: 1	●●●●○
5	HBC Büren *	3	4	2	0	1	82	83	-1	V: 1	●●●●○
6	SG Visp-Visperterminen 2	3	2	1	0	2	80	95	-15	G: 1	●●●●○
7	SG HBC Münsingen	5	2	1	0	4	109	139	-30	V: 4	●●●●○
8	BSV Aarberg *	4	2	1	0	3	45	104	-59	V: 1	●●●●○
9	HG Bodeli *	3	0	0	0	3	69	101	-32	V: 3	●●●●○

Nick



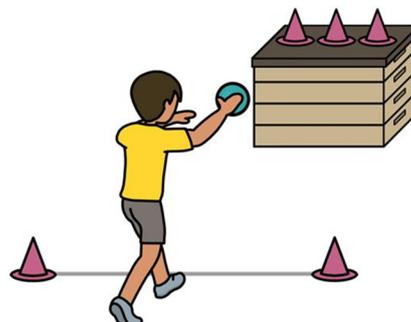
Schulsport

Der Schulsport hat bereits im August angefangen. Die Jungsmannschaft (leider sind keine Mädchen dabei) waren und sind komplette Neulinge in unserer geliebten Sportart. Darum mussten sie alles neu erlernen. Sven und ich teilen uns diese Aufgabe. Wir wechseln uns alle zwei Wochen ab, damit wir die Trainings besser mit unserer Arbeit in Einklang bringen. Nun ist es gar nicht so einfach, 4.-6. Klässlern Handball beizubringen. Wo fange ich nur an? Was ist das Wichtigste? Was möchte ich, dass sie von Anfang an lernen, damit es verinnerlicht wird? All diese Fragen mussten man sich zu Beginn stellen.

Einer unserer wichtigsten Punkte ist es, dass die Kids von Beginn an eine richtige Körperhaltung haben. Die ganze Wurfausführung trichtern wir den Jungs ein, damit sie später an keiner schmerzenden Schulter leiden und die grösstmögliche Kraft aus ihrem Wurf herausholen können. Auch ist es uns wichtig, dass sie die Regeln des Sports lernen und verstehen. Schrittfolgen, Positionen, Angriff und Abwehr sind auch Teil unseres Lehrplans.

Was die Jungs bei uns aber in erster Linie lernen, ist Respekt. Der Teamspirit ist etwas so Essentielles! Nur zusammen kommt man ans Ziel. Wir lernen ihnen, dass aufbauende Wörter einen positiveren Einfluss aufs Zusammenspiel und Endergebnis haben, als erniedrigende Worte. Wenn die Kids sich nicht an einen respektvollen Umgang halten, gibt es Strafrunden fürs ganze Team (einschliesslich Trainer).

Das Werfen, mit einer richtigen Wurfausführung, beherrschen sie schon echt gut! Ziele treffen ist für sie aber noch zu schwer. Das koordinative Zusammenspiel von laufen, passen und prellen stellt sich auch immer wieder als grosse Herausforderung dar. Darum machen wir immer wieder Übungen in der Bewegung und das Treffen von Hüttchen und Medizinbällen darf auch nicht fehlen.





REFRESHING SOFTWARE

WWW.GARAI0.COM



GARAIOLABS



Sie lieben es Sitzball zu spielen, was perfekt ist, denn so arbeiten sie auch direkt an ihrer Treffsicherheit.



Anfangs sahen sie den Schulsport eher als Plausch. Zuhören und mitmachen waren nicht ihre Stärken, was uns viele Nerven gekostet hat. Mittlerweile kann man aber tolle Trainings mit ihnen durchführen. Ja klar, sie testen auch jetzt noch Grenzen aus. Aber weil Sven und ich mit den Straffen konsequent sind, kann schnell wieder mit der eigentlichen Übung weitergefahren werden.

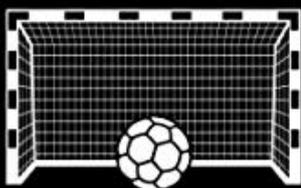
Es ist für mich eine tolle Erfahrung, in der ich erneut lernen darf in Liebe streng zu sein. Die Jungs überraschen mich immer wieder mit ihrer Hilfsbereitschaft und eigenen Fortschritten. Es ist schön zu sehen, wie sie durch unseres Teachen Fortschritte machen im physischen wie auch psychischen.

Marina



EIN TAG OHNE
HANDBALL
IST WIE...

KEINE AHNUNG,
WOHER SOLL ICH DAS WISSEN?



WARUM ICH
HANDBALL
SPIELE?

WEIL ICH ES KANN!





Herren

Vorwärts Marsch!

Wo fange ich an? Ah wo der Dino aufgehört hat. 😊

Wie im letzten Beitrag erwähnt, der Start war etwas Harzig. Wie sagt man so schön in Bern?

MUESCH SE CHLY LA SCHMÖCKE.

Nach dem Fehlstart zeigte die Richtung aber nur in eine Richtung. Aufwärts!

- | | |
|--|-------------|
| • Chaux-Fonds | Adieu Merci |
| • Neuchatel (ich finde das Dach nicht auf dem A) | Adieu Merci |
| • Yverdon | Adieu Merci |
| • Ins | Ade Merci |
| • Lyss | Ade Merci |

IM WESTEN NICHTS NEUES!

Wobei man sagen kann auf den Sieg gegen All-Star Lyss sind wir am meisten stolz. Geil gsy Jungs!

Nach diesem Glorreichen Sieg waren wir heiss auf den Match gegen Meister 21/22 aus Biberist. Das Spiel ging nach einer sensationellen ersten Halbzeit (15:11) dennoch verloren. Fazit aus diesem Spiel: Wir wissen nun von wo der nächste Siegermuni für das ESAF 2025 in Glarus kommt. Nach diesem Dämpfer waren wir Motiviert für das Spiel in Yverdon.

Nach ca. 250 Stunden draussen warten, bei gefühlten minus 375`000 Grad und Windgeschwindigkeiten von bis zu 80`000 km/h (ohne übertreiben) fegten wir Yverdon zum zweiten Mal vom Platz. Die Motivation für dieses Spiel kam sicherlich auch mit dem wissen des bevorstehenden Weihnachtsessen in der Wäbere Bern. (Mucho Gusto). Für die besagte Grossveranstaltung zu umschreiben, gäbe es viel zu wenig Tinte, Papier, Gygabites, Pixel und vorallem Strom uf dere Chugele.

Apropos Chugele: Witterhin guets Chügele

Witter so di Putzemer aui furt. Dänket dra, Muesch se chly la schmöcke.

Es fägt mit öich.
Öie Capitano

Plüür





update Fitness Bern Ostermundigen

TESTE UNS



Gutschein für 10-Tage

Mit diesem Gutschein kannst du 10-Tage im update Fitness Center Ostermundigen unser Angebot kostenlos testen.

Pro Person 1 Gutschein einlösbar.

Ausgestellt durch: **update Fitness Ostermundigen**

Überreicht an/am:

Entgegenommen im Center Visum/Datum:

Aus Sicht des Goalies

Folge 5: Es gibt Hallen und Hallen... (2)

In der letzten Folge dieses Goalie-Seelenstripteases ging es um die Flop 5 Hallen, in welchen wir einen Teil unserer Freizeit verbringen. Zur Erinnerung: Rang 5 für die Gümmler-Arena mit Handballasyl für unsere Freunde vom TV Grenchen, Rang 4 für die Leichenhalle in Langenthal, Rang 3 für den Schopf in der Pampa bei Biglen, Rang 2 für die alte Halle in Stöcklis neuer Heimat Langnau und Rang 1 für die Müllhalde in Solothurn. Nun also ran an den Speck und rein in die Handballtempel dieser Welt... also dieser zugegeben sehr überschaubaren HRV BEJU-3.Liga-Welt.

Top Rang 5: Köniz OZK

Es ist schon unendlich viele Jahre her, da mich ein Schulfreund, wir waren in der vierten Klasse, gefragt hat, ob ich mit ihm Handball spielen komme. Ich, jung und naiv aber unendlich abenteuerlustig, sagte spontan zu. Ich war felsenfest davon überzeugt, dass Handball das Spiel auf zwei Körbe sei. Damals, noch komplett ohne Aversion gegen dieses aus meiner Sicht total sinnlose Korbtreff-Spiel, war die Welt noch in Ordnung. Und ja, sie war auch noch in Ordnung, als ich verstand, dass beim Handball der Korb nicht hängt, sondern der Korb eigentlich ein Netz ist, das an Latte und Pfosten hängt. Geil, fast wie Fussball dachte ich, hier wird man Star. Meine ersten Gehversuche machte ich als Kreis und Flügel... zugegebenermassen mit mässigem Erfolg. Glücklicherweise trainierte die erste Mannschaft direkt nach uns Junioren. Während meine Teamkollegen jeweils bereits unter der Dusche standen, stellte ich mich spasseshalber jeweils vor Trainingsbeginn des Herren 1 ins Tor. Die Männer hauten ihre Bälle in Richtung Tor und klein Stuwli fand seinen Spass daran, gestandene Herren scheitern zu sehen. Irgendwie fanden dann meine Trainer, dass ich als Torhüter talentierter sei als auf meinen angestammten Positionen als Feldspieler. Ok, dachte ich, passt, der Goalie war geboren. Die Halle hat daher für mich eine ganz spezielle Bedeutung. Auch weil ich da meinen ersten und einzigen Shout-out feiern durfte. 16:0 gegen Satus Papiermühle. Wenn wir in Köniz spielen, bin ich stets in meine Kindheit zurückversetzt. Tolle Zeitkapsel, das OZK. Ist ein Teil meiner Jugend und daher unter den Top 5 Handballtempeln dieser Welt.

Top Rang 4: Mittelholz Herzogenbuchsee

Diese Halle hat mein Leben verändert. Und das in ausschliesslich positivem Sinne. Denn in dieser Halle habe ich tatsächlich mit meinem geliebten Sport mal Geld verdient. Es war ein Final-4-Cup-Turnier, in welchem wir im Halbfinale gegen die übermächtige 2.-Liga-Equipe aus Jegenstorf antraten. Traditionellerweise hat bei uns niemand Bock auf Cup (wieso auch immer?), entsprechend liefen wir mit einem Rumpfteam (7 oder 8 Nasen) auf und hielten bis zur Pause stramm dagegen. In der zweiten Halbzeit ging uns dann die Puste aus und wir verloren das Spiel schlussendlich deutlich. Eigentlich der Idealfall für einen Handballgoalie, um sich in Szene zu setzen. In solchen Situationen haben alle mit der Schiessbudenfigur pures Mitleid.



HIGHTECH GEGEN FUSSSCHMERZEN

3D Schuheinlagen nach Mass



ORTHO-TEAM Bern
Effingerstrasse 37
3008 Bern

ORTHO TEAM
WIR BEWEGEN MEHR

Da reichen zwei bis drei Big-Saves um die Jury zu beeindrucken. Gesagt getan. Ehrentvoll verloren aber zum Best-Player gewählt worden und fett abkassiert: Gutschein über CHF 5.-!!! für das Clubbeizli von Herzogenbuchsee. Jackpot!



Vor allem in übertragenem Sinne. Denn immer, wenn daheim der Handball-Fussball-Erfolgs-Trashtalk zwischen meinem Sohn (Fussballer!) und mir zu eskalieren droht, zeige ich andächtig auf die heilige Familienmagnetwand, an welcher neben schönen Erinnerungsstücken auch besagter Gutschein noch immer hängt. Und dann kommt der Moment, in welchem meinem Gesprächspartner klar wird, dass sein Gegenüber mehr erreicht hat als jeder 08-15 Kicker dieser Welt je erreichen wird. Ich stelle die vernichtende Frage: Wer in dieser Familie hat mit dem Sport schon einmal Geld verdient? Ende der Diskussion, demütiges Abtreten und für mich die Gewissheit, in meinem Leben auf das richtige Pferd gesetzt zu haben... zumindest finanziell.

Top Rang 3: Mobiliar-Arena Bern

Da gibt es nicht allzu viel zu sagen. Tolle Halle, toller weicher Boden (gelenkschonend, was in meinem Alter zentral ist!) und viele Sitzplätze, welche die Fantasie beflügeln. Wie wäre es, hier vor ausverkauften Rängen mit Profis zu spielen? Gänsehaut... findet dann im nächsten Leben statt. Leider spielte der Goalie bisher nur einmal auf dem Parkett der Grossen, dies aber immerhin siegreich.

Top Rang 2: Spitalacker

Der Spitz, DIE Legende unter den Hallen. Keine Schönheit aber für mich mit vielen tollen Erlebnissen verbunden. Zweimal durften wir hier Aufstiegsspiele für die zweite Liga bestreiten, zweimal hat es geklappt. Unvergessen folgende Episode der Erfolgsgeschichte: Für das entscheidende Aufstiegsspiel traten wir verletzungsbedingt arg dezimiert an, kämpften entsprechend um jeden Spieler, der noch ohne Krücken gehen konnte. Es gab aber auch einen, der ausgerechnet an diesem Tag seine zivile Karriere im Bereich der Religionswissenschaften lancieren wollte. Er war als Gastredner zu einem internationalen Symposium geladen, sein Rede-Slot war just am Nachmittag unseres Spiels. Der arme Kerl war echt in einer schwierigen Situation: Private Karriere vs Teamgeist. Teufel links: «Du spielst Gurkenliga, wieso solltest du zugunsten eines Hobby-Handballspiels deine private Karriere opfern? So eine Möglichkeit kommt nie wieder!». Engel rechts: «Du kannst deine Jungs nicht hängen lassen. Gib dir einen Ruck und suche eine Lösung!»



Er ging in sich (darin war und ist er vermutlich immer noch stark), rang um Argumente pro und kontra und fand eine Lösung, mit welcher er leben konnte. Griff zum Telefon und teilte dem Veranstalter des Karriere-Boost-Symposiums mit, er könne seinen Vortrag halten, jedoch nur am Vormittag. Der Nachmittag sei mit irgendeinem einem universitären Anlass belegt. Und siehe da, es klappte mit beiden Terminen. Am Vormittag ein geistiger, am Nachmittag ein körperlicher Höhenflug. Wow, das hätten wohl nicht alle so gemacht. Er war und ist für mich ein Vorbild bezüglich Teamgeist. Er hat für das Team alles gegeben und noch ein bisschen mehr. Er hat die Schmerzgrenze des zumutbaren für uns alle überschritten, das hat mich zutiefst beeindruckt. Nach gewonnenem Spiel folgte dann in der Garderobe 4 (die gelb gestrichene!) der Auftakt zu einer in wahrstem Sinne berausenden Aufstiegsfete. Die ersten zwei Fässer Bier wurden bereits unter der Dusche gekillt, der Rest ist Legende. Spitz, du bist und bleibst für immer in meinem Herzen!

And the Winner is: Ittigen Rain

Ja, ich mag diese Halle tatsächlich. Und das ist noch untertrieben, ich liebe sie! Auch wenn ich, wie viele Gegner auch, bei meinem ersten Training verzweifelt nach dem Eingang suchte und es nicht Liebe auf den ersten Blick war, so haben wir uns über die Jahre angefreundet und lieben gelernt. Sie ist mein sportliches Zuhause. Sie hat mich verlieren und leiden, aber auch siegen und jubeln gesehen. Und sie hat mit unserer Heim-Garderobe 5 das gewisse Etwas. Zugegebenermassen riecht Channel Nr 5 besser als Garderobe 5, aber es sind genau diese Gerüche, das Bunkerartige, die verkalkte Duschanlage und vieles mehr, was das Adrenalin vor dem Spiel durch den Körper treibt. Es ist auch so, dass es sich total unterschiedlich anfühlt ob man im Tor unter der Anzeigetafel oder in jenem auf der gegenüberliegenden Seite steht. Und fragt den Goalie nicht wieso, aber es ist einfacher, Bälle im Tor unter der Anzeigetafel zu halten als im anderen. Die Halle hat eben Charakter, und es ist genau das, was ich an ihr so mag.

Wie bereits geschrieben, es gibt Hallen die hallen, Hallen mit und ohne Charakter, Hallen die unseres Handballspiels nicht würdig sind und Hallen, welche über die Jahre zu Legenden wurden. Schön, dass es sie gibt!

Stuwi

PS 1: *Worüber soll der Goalie in der nächsten Ausgabe schreiben? Lasst es mich wissen.*

PS 2: *Wer den Goalie nicht nur brüllen sondern auch mal singen hören will, bekommt diese Gelegenheit am 18. März 2023 in der alten Moschti Mühlethurnen.*





Sponsoren HGO

CLUBORGAN

Assurisk, Untere Zollgasse 28, 3072 Ostermundigen

Apotheke Moser, Bernstrasse 33, 3072 Ostermundigen

Friedrich Sport, Waldheimstrasse 8, 3072 Ostermundigen

Garaio AG, Laupenstrasse 45, 3001 Bern

Restaurant Bella Vita, Bolligenstrasse 52, 3006 Bern

raumteiler gmbh, Bahnhofstrasse 25, 3629 Kiesen

Raiffeisenbank Worblen-Emmental, Talweg 2, 3063 Ittigen

Ortho-Team Bern, Effingerstrasse 37, 3008 Bern

Update Fitness, Ostermundigenstrasse 95, 3006 Bern

BANDENWERBUNG

Raiffeisenbank Worblen-Emmental, Talweg 2, 3063 Ittigen

DRESSWERBUNG

AXA Hauptagentur F. Faricelli, Könizstr. 295, 3098 Köniz

Raiffeisenbank Worblen-Emmental, Talweg 2, 3063 Ittigen

Gigaset Schweiz GmbH, 4500 Solothurn

Restaurant Bella Vita, Bolligenstrasse 52, 3006 Bern

Friedrich Sport, Waldheimstr. 8, 3072 Ostermundigen

Frauenverein Bremgarten, Johanniterstrasse 24, 3047 Bremgarten bei Bern

Update Fitness, Ostermundigenstrasse 95, 3006 Bern



Wichtige Termine

HGO-Events / Helfer-Events

Was/wo	Wann
HGO Ski- und Schlitteltag	Januar/Februar 2023
HGO-Sommerfest	23. Juni 2023



Redaktionsschlüsse beim Cluborgan

Für das Cluborgan gelten folgende Redaktionsschlüsse:

Cluborgan	Redaktionsschluss
126	31. Mai 2023
127	31. August 2023
128	30. November 2023
129	29. Februar 2024

Es müssen alle Berichte, Fotos, Witze usw. bis spätestens den angegebenen Daten bei der Redakteurin eingetroffen sein. Ansonsten können die Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden. Danke für Euer aktives Mitmachen.



Who is who im HGO?



Vereinsadresse	HGO, Postfach 1214, 3072 Ostermundigen	
	hgo@hgo.ch	www.hgo.ch

Vorstand		
Präsident	Urs Nyffenegger, Wiesenstrasse 49, 3014 Bern	
	nyffeneggerurs@bluewin.ch	M 079 793 55 62
Vize-Präsident Marketing-Leiter	Peter Röthenmund, Impasse des Cerisiers 49, 1585 Bellerive	
	roethenmund@ihost.ch	M 079 442 28 01
Kassier	Matthias Kunz, Papiermühlestrasse 151, 3063 Ittigen	
	tisukunz@bluewin.ch	M 079 378 98 34
Technische Leiterin	Franziska Leuenberger-Flückiger, Sonnenrain 48, 3065 Bolligen	
	ziska31@gmx.ch	M 079 358 84 83
Administrative Leiterin	Rahel Wäspi-Grünig, Waldeckstrasse 9, 3315 Bätterkinden	
	rahel.waespi@hotmail.com	M 078 775 21 37
Beisitzer	Dino Marc Hadorn, Bergackerweg 13, 3066 Stettlen	
	dino.hadorn@bluewin.ch	M 079 694 38 50



APOTHEKE
moser
OSTERMUNDIGEN

Bernstrasse 33 • 3072 Ostermündigen
Tel. 031 931 12 65 • Fax 031 932 18 66

**Seit 70 Jahren Ihr
Ansprechpartner
für Gesundheit und
Medikamente**



Teamverantwortliche		
Herren	Jürg Elmer, Vorderdorfstrasse 8, 3114 Wichtrach	
	juerg.elmer@bluewin.ch	M 079 905 53 52
	Sandro Mordasini, Egelbergstrasse 23, 3006 Bern	
	sandro.mordasini@gmail.com	M 078 804 01 04
Damen	Kai Mehnert, Fischrain 60, 3063 Ittigen	
	k.mehnert@gmx.net	M 078 948 57 67
Junior:innen	Nick Bühler, Eichenweg 4, 3063 Ittigen	
	nick.buehler@hotmail.com	M 079 204 78 39
Senioren	Vakant	

Funktionäre		
Schiedsrichter- inspizient	Bernhard Handschin, Moosweg 26a, 3072 Ostermundigen	
	be.handschin@bluewin.ch	P 031 931 10 09
Schiedsrichter	Stefan Kurth, Niesenweg 6d, 3422 Kirchberg	
	stefanscb@bluewin.ch	M 079 710 22 73
Rechnungsrevisoren	Reto Kissling, Lochstieggweg 72, 3053 Münchenbuchsee	
	reto.kissling@bluewin.ch	M 079 308 87 50
	Mike Brodbeck, Von-Gunten-Strasse 8, 3006 Bern	
	mbrodbeck@polyconsult.ch	M 078 659 76 19
HGO-«Beizli» Wirt	Thomas Joss, Beethovenstrasse 18, 3073 Gümligen	
	thomas.joss@bluewin.ch	M 079 218 33 87



Funktionäre		
Spielplan- verantwortlicher	Dino Marc Hadorn, Bergackerweg 13, 3066 Stettlen	
	dino.hadorn@bluewin.ch	M 079 694 38 50
Hallendienstplaner	Sven Klädtke, Möriswilstrasse 38, 3043 Uettligen	
	sven.klaedtke@hotmail.com	M 079 725 10 07
Webmaster	Bruno Streit, Alpenstrasse 6c, 3072 Ostermundigen	
	webmaster@hgo.ch	M 079 769 30 80
Cluborganredaktorin	Christine Etienne, Lutertalstrasse 31/17, 3065 Bolligen	
	christine.etienne@snf.ch	M 078 810 90 77
J&S Coach	Marcel Jakob, Bernastrasse 59, 3005 Bern	
	marcel.jakob@gmx.ch	M 079 701 26 44
Leiter Eventteam	Sven Klädtke, Möriswilstrasse 38, 3043 Uettligen	
	sven.klaedtke@hotmail.com	M 079 725 10 07



**Adressänderungen bitte an die HGO-Vereinsadresse senden
(hgo@hgo.ch)**

Wichtige Adresse	Schweizerischer Handball – Verband Tannwaldstrasse 2 Postfach 1750 4600 Olten	
	shv-fsh@handball.ch	G 031 370 70 00



HGO im Facebook



HGO
@Ostermundigen

Startseite

Info

Fotos

Videos

Veranstaltungen

Beiträge

Services

Shop

Notizen

Angebote

Jobs

Community

Hervorheben

Zum Ad Center

Erstelle Veranstaltungen, um mehr Menschen zu erreichen

Seiten wie deine erreichen durchschnittlich 1421 Personen pro Veranstaltung. Veranstaltungen eignen sich hervorragend, um dein Unternehmen bekannter zu machen.

Veranstaltung erstellen



Gefällt dir
 Abonniert
 Teilen
...

Kontaktiere uns

Info Seiteninfos bearbeiten

ALLGEMEIN

Kategorie	Amateurmannschaft	Bearbeiten
Name	HGO	Bearbeiten
Benutzername	@Ostermundigen	Bearbeiten

SEITENINFOS

- + Unternehmensdetails bearbeiten
- Gegründet am 15. März 1974
- Unternehmensart bearbeiten
- Bearbeiten Mission

KONTAKTINFO

- + Telefonnummer eingeben
- m.me/Ostermundigen
- + E-Mail-Adresse eingeben
- http://www.hgo.ch/

STORY



Our Story

Die HGO wurden am 15. März 1974 von einer Gruppe sportbegeisterter junger Leute im Restaurant Tell in Ostermundigen gegründet.

Wie viele andere Vereine auch, hatten die HGO anfänglich einige Hürden zu überwinden, bis ein geregelter Trainingsbetrieb aufgenommen werden konnte. Trainingshallen mussten organisiert, Funktionäre und Trainer gefunden werde...

+ Stelle deine Geschichte fertig, um potenziellen Kunden mehr über dein Unternehmen zu erzählen.





HGO im Instagram

